

Vorlehre Integration Logistik

Anforderungsprofil

Die Vorlehre Integration Logistik bereitet interessierte und geeignete Personen auf eine zwei- oder dreijährige Ausbildung in der beruflichen Grundbildung vor.

Folgende Voraussetzungen müssen für die Anmeldung und spätere Teilnahme erfüllt sein:

- Anerkannte Flüchtlinge oder vorläufig aufgenommene Person (Ausweise B / F)
- 18 – 35-jährig
- Berufserfahrung, mind. 3 Tage Schnuppereinsatz im Berufsfeld Logistik mit qualifiziertem [Schnupperlehrbericht](#)
- Eignung für das Berufsfeld Logistik
- Potenzial / Lernfähigkeit in Bezug auf Sprache und allgemein
- Sprachstand A2
- Zuverlässig, selbständig und motiviert
- Interessiert für die anschliessende berufliche Grundbildung im Berufsfeld Logistik



Tätigkeiten

- Lernende der Vorlehre Integration kommen in Lagern von Dienstleistungs-, Handels- und Produktionsbetrieben zum Einsatz.
- Sie eignen sich Grundkompetenzen im Entgegennehmen, Bewirtschaften und Verteilen von Gütern an.
- Sie nutzen die geeigneten Hilfsmittel und -geräte, die im Betrieb benötigt werden (Barcode-Scanner, Computer, Deichselgeräte u.a.) und halten die Qualitätsvorgaben ein.
- Sie erwerben ein Grundverständnis der gesamten Prozesskette.
- Sie wenden die Vorgaben zur Arbeitssicherheit sowie zum Gesundheits- und Umweltschutz an. Sie treten kundenfreundlich auf.

Merkmale des Berufsfelds

- Logistiker/innen nehmen Güter entgegen; anschliessend transportieren, lagern und verteilen sie diese Güter. Sie arbeiten einerseits in Lagern von Dienstleistungs-, Handels- oder Produktionsbetrieben und andererseits in Brief- und Paketzentren, in der Postzustellung, in Güterverteilzentren oder an Bahnhöfen und Terminals.

- Logistiker/innen nehmen Güter entgegen, kontrollieren sie und verbuchen die Wareneingänge im Computersystem. Mit Hilfe von Flurförderzeugen oder komplexen Fördersystemen sortieren sie Güter oder lagern sie die Güter in geeigneter Weise ein.
- Logistiker/innen bereiten Waren für die Auslieferung oder den Versand vor, verpacken und beschriften sie, erstellen die Lieferpapiere und beladen die Fahrzeuge auf fachgerechte und sichere Art und Weise. Sie liefern die Güter der internen Stelle oder dem Kunden mit den entsprechenden Begleitdokumenten zum richtigen Zeitpunkt, am richtigen Ort und in der bestellten Menge und Qualität. Weiter prüfen sie regelmässig die Lagerbestände, so dass keine Engpässe entstehen.
- Unabhängig von den unterschiedlichen Bereichen nutzen Logistiker/innen Computer und Scanner als wichtige Hilfsmittel. Sie registrieren damit Güter, führen Bestandskontrollen durch, erstellen Statistiken und bestätigen Güterauslieferungen.

Diverse kurze Filme über die Grundbildung und den Berufsalltag

Verband SVBL: [Videos](#)

[SEM Film Logistik](#)

Weitere Informationen

Verband SVBL: [«Die EBA Ausbildung»](#)

Verband SVBL: [«Die EFZ Ausbildung»](#)

Erfahrungsberichte Vorlehre Integration

20 minuten, Videobeitrag 26.09.2018

[«Ich habe Glück, dass ich hier arbeiten kann»](#),